

LAUFFENER BOTE

36. Woche

04.09.2025

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

STRINGS
MEET *VOICE*

JUNGES
KAMMERORCHESTER
TAUBER-FRANKEN
GESANG: NOURA BOUHRA

13.09.
19 UHR



**EINTRITT
FREI**

STADTHALLE
LAUFFEN A.N.

WERKE VON
GIOACCHINO ROSSINI
MORITZ HOFFMEYER
SAMUEL BARBER
ANTON ARENSKY

LAUFY
DEAN MARTIN
JACK STRACHEY
ANTONIO C. JOBIM

WEIN IM
Park

Fr., 12./Sa., 13. Sept.
am Kies in Lauffen
jeweils ab 16.30 Uhr

Lauffener Weine
Aperol
Grillwurst
Flammkuchen



Lindenhof
wohnen | leben | gemeinsam!

Aktuelles

- Lauffener Unternehmensgespräche: Kuder Schuhtechnik – große Nachfrage nach orthopädischen Einlagen und Schuhen (Seite 4)
- Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr am Samstag, 13. September um 16 Uhr (Seite 5)



Kultur

- Märchen für Erwachsene im Burgturm am Dienstag, 9. September (Seite 7)
- „Die Lauffener Gästeführer“: Die Planwagenpioniere Martina und Gotthard Buck (Seite 6)



Amtliches

- Öffentliche Sitzung Gemeinsamer Ausschuss VVG Lauffen, Nordheim, Neckarwestheim am 17. September um 17.30 Uhr (Seite 8–9)
- Das Landratsamt informiert (Seite 9)
- Vergessen ...? Verloren ...? Abholung im Lauffener Fundbüro im Bürgerbüro! (Seite 9)

Ihre Bürgermeisterin informiert!

(Näheres S. 3–4)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de

Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht.

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594
Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160
Bauhof		Freibad „Ulrichsheid“	Tel. 4331
		Tel. 21498 Stadthalle/Sporthalle	Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Bernd Witzemann) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Lena Engelmänn) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen

Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35

Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen

Celine Denk Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**

• Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710

Stadtbücherei Lauffen öffentlich katholisch Tel. 200065

Bahnhofstraße 54

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.
Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110
Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588
24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 0800/6108000

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeit)
Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr
Recyclinghof (Sommeröffnungszeit)
Donnerstag und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**
im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**
Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link

Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold
Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**

Wochenend- und Feiertagsdienst
06./07.09.2025: Irina, Nicole, Jessica, Bettina, Susann

Hospizdienst **Tel. 9858-24**

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**
Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr
06.09.: Burg-Apotheke, Unterguppenbach 07131/70757
07.09.: Engel-Apotheke, Heilbronn 07131/81580

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte
Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112
Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege
Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0
• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10
• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16
D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**
Kontaktperson: Sarah Linsak

Hilfen für Menschen mit Behinderung
LebensWerkstatt-Eingliederungshilfe: Sarah Linsak Tel. 2023970
Offene Hilfen | www.oh-heilbronn.de Tel. 07131 58 222-0

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH
Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr
E-Mail: Service.sbs@sweg.de, Service-Hotline 0800/2235546

Postfiliale (Postagentur)
Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,
Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvtrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvtrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



v. l. n. r. Holger Gayer, Bürgermeisterin Sarina Pfründer, Weinkönigin Kim Weißflog u. Weinbaupräsident Dietrich Rembold

ein tolles Festwochenende bei angenehmem Spätsommerwetter liegt hinter uns: zahlreiche BesucherInnen konnten wir zur **beliebten Veranstaltung „Wein auf der Insel“** begrüßen. Zusammen mit Weinkönigin Kim Weißflog durfte ich das Fest eröffnen. Passend dazu gab unser Gesangverein Urbanus Weinlieder zum Besten. Das Burgmuseum konnte am Sonntag besichtigt werden. Höhepunkt war der Weincontest mit Holger Gayer am Sonntag. Allen Mitwirkenden wie Stadtkapelle und Akkordeonorchester sowie unserem Bauhof darf ich für die gelungene Umsetzung danken, Anabel Schneider, Sabrina Altwater und Sabine Gibler für die hervorragende Organisation.



Der Herbst ist traditionell die Zeit, in der **neue MitarbeiterInnen und Auszubildende** ihre Stellen antreten. So auch bei uns. Wir freuen uns über mehrere Auszubildende für die Erzieherausbildung in unseren Kindergärten. Ob PraxisIntegrierte Ausbildung PIA oder das Anerkennungsjahr – wir müssen heute die Fachkräfte für morgen ausbilden. Nur damit kann auch zukünftig ein geregelter Kitabetrieb sichergestellt werden. Außerdem haben sich bei mir die neuen Verwaltungspraktikanten und Azubis fürs Rathaus vorgestellt. Der Start in das Berufsleben ist immer aufregend. Was genau erwartet mich? Was wird von mir verlangt? Habe ich mich richtig entschieden? Diese Frage stellten sich auch die neun neuen Auszubildenden für das Rathaus und

die Kindergärten in Lauffen. Bereits am Kennenlerntag schauten sie sich die wichtigsten Einrichtungen unserer Stadt an, indem sie zusammen mit dem Personalrat eine Führung durch Lauffen gemacht haben. Als einer der größten Arbeitgeber in der Stadt, mit einem breit gefächerten Aufgabenspektrum und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten in einem modernen Arbeitsumfeld bieten wir eine qualitativ hohe und attraktive Ausbildung. Dies ist uns auch wichtig, denn wir brauchen qualifizierte Nachwuchskräfte. Ich freue mich daher, dass sich weiterhin motivierte junge Menschen für die Stadtverwaltung Lauffen entscheiden.



Gut besuchtes Freibad

56.656 Badegäste letzte Woche, 16 Tage vor Saisonende. 56.600 waren dies zum gleichen Zeitpunkt letztes Jahr, 56.060 Gäste 2023 insgesamt. Der heiße Juni sowie August haben den kühlen und verregneten Juli ausgeglichen. Eine Verlängerung nach den Ferien scheint nach heutigem Stand nicht sinnvoll, da die Temperaturen bei 20 Grad liegen sollen und es nachts zu stark abkühlt. Zum zweiten Mal planen unsere Bademeister nach Saisonende ein Hundeschwimmen am 27. September, 11 bis 16 Uhr. Am 20. und 21. September findet wieder das Modellbootschwimmen im **Freibad Ulrichsheide** statt.



Bernhard und Marianne Wieland durften das Ehejubiläum der Diamantenen Hochzeit feiern

Zur **Diamantenen Hochzeit** gratulierte ich **Marianne und Bernhard Wieland** und überbrachte die Grüße der Stadt und des Landes. Das Ehepaar hat zwei Kinder sowie

drei Enkelsöhne. Diese kamen teils extra aus Bayern angereist, sodass gemeinsam in der Familie gefeiert werden konnte. Die Hochzeit vor 60 Jahren wurde in der Regiswindiskirche und anschließend im Hotel-Restaurant Elefanten gefeiert. Die Familie war Inhaber der Firma Kurz Silosysteme in Meimsheim.

Ihren **50. Hochzeitstag** begingen **Luise und Friedrich Karl Griesinger**, die 1975 ebenfalls in der Regiswindiskirche und dann in der Gaststätte Zur Eisenbahn gefeiert haben. Dem Ehepaar wurden zwei Söhne geschenkt. Herr Griesinger hat Weinbautechnik in Weinsberg gelernt und war für verschiedene Weinbaugenossenschaften tätig, Frau Griesinger hat als Krankenschwester in verschiedenen Krankenhäusern gearbeitet, darunter in Basel und Berlin.



Foto: Bodensee-Wasserversorgung

Der **Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung**, der auch unser Frischwasser liefert, hat über die voraussichtlichen Entwicklungen im Geschäftsjahr 2026 informiert. Im ersten Halbjahr 2025 konnte eine Wasserabgabe von 132 Millionen m³ auf Planniveau erreicht werden. Alle Verbandsmitglieder wurden zuverlässig und bedarfsgerecht versorgt, so auch Lauffen. Am 1. Juli 2025 wurde mit 493.358 m³ die bisher höchste Tagesentnahme des Jahres verzeichnet. Für das Gesamtjahr wird eine Wasserabgabe über dem Niveau des Vorjahres erwartet, ohne dass eine Nachzahlung („Umlagennachhebung“) erforderlich wird. Einige Projekte des Investitionsprogramms konnten leider nicht vollständig umgesetzt werden, hauptsächlich aufgrund von Genehmigungsverzögerungen und verspäteter Zuarbeit externer Dienstleister. Besonders hervorzuheben ist das Zukunftsprojekt: „Zukunftsquelle. Wasser für Generationen“. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Verbandsmitglieder werden aktuell zwei neue Alternativen zur bisherigen Planung geprüft. Die Ergebnisse werden bis Ende des Jahres erwartet. Im kommenden Jahr sollen wichtige Maßnahmen umgesetzt werden: die Erneuerung des Leitungssystems, Weiterführung der Behältersanierung (inkl. Neubau eines Reinwasserbehälters), Investitionen in Hochbau, Fernwirktechnik & Digitalisierung und Maß-

nahmen zur Dekarbonisierung. Für 2026 liegt die geplante Wasserabgabe bei 130 Mio. m³ leicht unter dem Vorjahr. Aufgrund effizienter Kostenplanung wird die durchschnittliche Umlage für Trinkwasser aus dem Bodensee leicht sinken auf 89,8 Cent pro 1.000 Liter, das sind 0,1 Cent weniger als 2025. Die Landesregierung reagiert mit dem Masterplan Wasserversorgung auf die zunehmende Wasserknappheit: Dieser unterzieht die Wasserversorgung aller Kommunen einem Klimacheck. Umweltministerin Thekla Walker hat im Ministerrat eine erste Zwischenbilanz zum Masterplan Wasserversorgung vorgestellt, die zeigt: Mehr als die Hälfte der Kommunen wird den Spitzenbedarf an Trinkwasser 2050 nicht decken können. Die Landesregierung erhöht daher die Fördermittel für die Anpassung der Versorgungsinfrastruktur auf 88 Millionen Euro in 2026. Ministerpräsident Winfried Kretschmann erklärte im Anschluss an die Ministerratssitzung: „Die Erderhitzung beschleunigt sich und sie setzt Mensch, Natur und auch unsere Wasserversorgung unter Stress und Druck. Nach der langen Trocken-

phase in den vergangenen Monaten sind die Grundwasserbestände und Flusspegel wieder deutlich gesunken. Bereits jetzt darf nicht mehr überall Wasser entnommen werden.“ So auch beim Neckar. Dies wird sich künftig noch verschärfen.



v. l. n. r. Magnus Bayer u. Andreas Winkler in den Räumen des Gebetshauses

Im September 2023 wurde in Lauffen ein **Gebetshaus** gegründet. Die Initiative ging von Andreas Winkler, Magnus Bayer und weiteren engagierten Personen aus. Mittlerweile ist das Gebetshaus Lauffen als gemeinnütziger, eingetragener Verein registriert. Es ist ein be-

sonderer Ort, der ausschließlich dem Gebet gewidmet ist. Die Inspiration dazu hatten sie durch ähnliche Einrichtungen, die es in anderen Orten gibt. Die Umsetzung der Idee wurde durch eine Wohnung in der Seugenstraße ermöglicht. Verschiedene Einzelpersonen und Gruppen aus Lauffen nutzen diesen Raum regelmäßig für Gebetszeiten. Die ehemalige Wohnung wurde mit viel Eigenleistung modern, warm und ansprechend renoviert. Sie schafft einen Ort, der Ruhe und Besinnung stiftet. Das Gebetshaus ist überkonfessionell für alle Christen geöffnet. Bei Interesse wenden Sie sich an info@gebetshaus-lauffen.de oder gebetshaus-lauffen.de. Spenden für den Ausbau einer Teeküche sowie die inhaltliche Arbeit werden weiterhin gebraucht: IBAN: DE21 6206 3263 0232 0160 03.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin



Lauffener Unternehmensgespräche

Kuder Schuhtechnik – große Nachfrage nach orthopädischen Einlagen und Schuhen

Um den Kontakt und die Kommunikation zu pflegen und gemeinsam an einer Fortentwicklung des Wirtschaftsstandortes Lauffen am Neckar zu arbeiten, führen das Rathaus und der Gewerbeverein Betriebsbesuche mit anschließender Besichtigung durch. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im Rathaus, mit Frau Kast (Tel. 07133/106-10) einen Termin vereinbaren.

Gut angekommen ist David Kuder in der Bahnhofstraße. Vor drei Jahren hat er das Fachgeschäft eröffnet und hat bereits heute so viele Anfragen, dass er drei Mitarbeiter beschäftigen kann. Und die

Nachfrage nach orthopädischen Einlagen und Schuhen wird weiter wachsen.

Kuder Schuhtechnik ist ein inhabergeführter Fachbetrieb für orthopädische Schuhtechnik. Seit seiner Gründung steht das Unternehmen für handwerkliche Präzision, medizinische Kompetenz und individuelle Kundenberatung. Der Betrieb befindet sich zentral in Lauffen am Neckar und ist sowohl für Laufkundschaft als auch auf ärztliche Verordnung tätig. Die Kernbereiche sind orthopädische Maßschuhe, individuelle Einlagenversorgung, Schuhzurichtungen (z. B. Erhöhungen, Abrollhilfen), Diabetikerversorgung, Schuhreparaturen und

Sneaker-Service sowie der Verkauf hochwertiger Pflegeprodukte und Zubehör. Der Betrieb beschäftigt derzeit mehrere Mitarbeitende und bildet ab September im Beruf OrthopädienschuhmacherIn aus.

Zur Motivation, ein Unternehmen in der orthopädischen Schuhtechnik zu gründen, führt der gelernte Orthopädie-Schuhmachermeister David Kuder aus:

„Ich wollte mein handwerkliches Interesse mit dem medizinischen Aspekt verbinden. Es geht nicht nur um Schuhe – wir verbessern mit unserer Arbeit ganz konkret die Lebensqualität der Menschen. Das treibt mich an.“ Wichtig sind ihm Qualität und Beratung: „Wir nehmen uns viel Zeit für jeden Kunden.“ Viele Kunden kommen mit ärztlicher Verordnung, z. B. wegen Diabetes, Fehlstellungen oder nach Operationen. Aber auch Sportler und Menschen mit besonderen Ansprüchen an Komfort und Individualität zählen zur Kundschaft. Der Betrieb vermittelt ein modernes, sympathisches und hochwertiges Bild. Schon beim Betreten des Ladens wird klar: Hier wird mit Liebe zum Detail gearbeitet. Vintage-Möbel, stilvolle Präsentation und ein offener Werkstattbereich lassen Kunden am handwerklichen Prozess teilhaben. Kuder Schuhtechnik verbindet traditionelles Handwerk mit moderner Technik und einem klaren Anspruch an Kundenservice. Das Unternehmen zeigt, wie wichtig individuelle Versorgung im medizinischen Bereich ist – und wie viel Leidenschaft in einem handwerklichen Beruf stecken kann. ■



Unternehmensgespräch Kuder Schuhtechnik

Aktuelle Baußnahmen: Sanierung und Umbau Kiesstraße 11

Im November 2024 haben in der Kiesstraße 11 die Sanierungsarbeiten an einem historischen Wohngebäude mit angrenzender Scheune begonnen.

Ziel dieses Bauprojekts ist es, das bestehende Gebäude zu einem modernen Wohnhaus mit insgesamt vier voneinander unabhängigen Wohneinheiten umzubauen. Da sich das Anwesen im denkmalgeschützten Bereich der Stadt Lauffen am Neckar befindet, steht der Erhalt des historischen Bauwerks dabei im Vordergrund.



Zimmermannsarbeiten an der Kiesstraße 11

Derzeit ist der Zimmermann mit den Arbeiten am Tragwerk und am Dach beschäftigt. Im Anschluss folgen die Trockenbauarbeiten und die Installation der gesamten Sanitäranlagen. Um die Räume optimal nutzen zu können,

entstehen zusätzlich Dachgauben, die den oberen Geschossen mehr Licht und Raum verschaffen.



Die Dachgauben sollen den oberen Geschossen mehr Licht und Raum verschaffen

Außerdem soll jede Wohneinheit mit einem eigenen Balkon errichtet werden. Das Gebäude wird sowohl innen als auch außen gedämmt und mit entsprechenden Fenstern

ausgestattet. Auf diese Weise können die Heizkosten minimiert werden und ein nachhaltiges Wohnen wird beachtet.

Ein großer Wert wird auf die Anpassung an das Stadtbild gelegt. Die historischen Fassaden werden, soweit es möglich ist, erhalten und nur gegebenenfalls erneuert. Das Zusammenspiel von Alt und Neu sorgt dafür, dass das Gebäude seine Geschichte bewahrt und gleichzeitig zukunftsfähig gestaltet wird.

Aufgrund der Hochwassergefahr in diesem Bereich sind im Erdgeschoss ausschließlich Abstellräume vorgesehen. Wohnräume und technische Anlagen bleiben dadurch bestmöglich geschützt und mögliche Risiken werden minimiert.

Da es sich um eine denkmalrechtliche Sanierung handelt, können bei diesem Vorhaben entsprechende Fördermittel genutzt werden, die die Sanierung zusätzlich unterstützen. Insgesamt entsteht in der Kiesstraße 11 ein Wohnhaus, welches Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbindet. Die Sanierung ist ein Beitrag zur Erhaltung des historischen Ortsbildes und zur Schaffung von neuem Wohnraum in der Stadt Lauffen.

Text und Fotos: Lea Würtz, Praktikantin des gehobenen Verwaltungsdienstes

Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr

Brand- und Hilfeleistungsübung am Samstag, 13. September um 16 Uhr, Hölderlin-Gymnasium



Um der interessierten Einwohnerschaft einen Einblick in das Tätigkeitsfeld der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. zu ermöglichen, laden Bürgermeisterin Sarina Pfründer und Feuerwehrkommandant Peter Link Sie am Samstag, 13. September um 16 Uhr zu einer öffentlichen Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen ein, an



Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87

der auch wieder die Kräfte des DRK Ortsvereins Lauffen a.N. teilnehmen werden.

Das Hölderlin-Gymnasium feiert am 27. September 2025 sein 50-jähriges Bestehen. Ein guter Anlass, dieses Mal die Jahreshauptübung dort durchzuführen. Erleben Sie die Feuerwehr hautnah, verschaffen Sie sich einen Eindruck von ihrer Arbeit und seien Sie bei der Hauptübung als ZuschauerIn dabei! ■

Freie Plätze im Ferienprogramm

Freitag, 5. September

9–11.15 Uhr, Schmuckmanufaktur*, 6–9 Jahre

Samstag, 6. September

9–12 Uhr, Dein GY-Fit Upgrade für Kraft & Ausdauer* 15–18Jahre

9–14 Uhr, Angeln und Natur, 10–16 Jahre

14–17 Uhr, Badminton-Schnupperkurs, 7–18 Jahre

Montag, 8. September

10–12.30 Uhr, Smartphone Fotoworkshop, 12–16 Jahre

Dienstag, 9. September

15–19 Uhr, Spaß am Dart, 14–17 Jahre

Donnerstag, 11. September

14–16 Uhr, Spiele mit Ball, Hand und Köpfcchen, 8–12 Jahre

Samstag, 13. September

14–16 Uhr, Sportabzeichen*, 6–17 Jahre

* Für diese Veranstaltungen fallen Kosten an
Nähere Informationen zu den Angeboten findet Ihr unter:
<https://lauffen.feripro.de/> ■

Treffen der ehemaligen Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Altstadträte

Traditionell bildet Wein auf der Insel den Rahmen für ein geselliges Beisammensein. Am Inselmontag lud Bürgermeisterin Sarina Pfründer wieder die ehemaligen städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die früheren Stadträtinnen und Stadträte zu einem gemütlichen Treffen in den Burghof ein.

Die Gäste genossen die herrliche Atmosphäre im Burghof bei einem Glas Wein und einem leckeren Essen. Dabei blieb genug Zeit, sich

über die Erlebnisse und Erfahrungen während der aktiven Zeit in Lauffen a.N. zu unterhalten. Auch die aktuellen Themen waren Gesprächsstoff am vergangenen Montagnachmittag. Die Freude, die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen wiederzusehen, war groß.

So ist der jährliche Inselbesuch ein fester Bestandteil für viele. Schön, dass auch im Ruhestand so der Kontakt unter den Kolleginnen und Kollegen gepflegt wird. Ingrid Kast, die den Treff jedes Jahr organisiert, freute sich, so viele Ehemalige zu sehen.



Die ehemaligen Erzieherinnen des Kindergartens Städtle versäumen nahezu keinen Inselmontag.



Schön, dass auch unterschiedliche Arbeitsbereiche miteinander ins Gespräch kamen.



Treffen bei Wein auf der Insel der ehemaligen Stadträtinnen und Stadträte.

„Die Lauffener Gästeführer“: Die Planwagenpioniere Martina und Gotthard Buck

Das Ehepaar Buck profitiert bei seinen Gästeführungen von Humor, Weinwissen und Theatererfahrung

Was wäre Lauffen am Neckar ohne die Weinberge? Mit einer Geschichte, die älter ist als die Regiswindiskirche oder die Salierburg, sind sie untrennbar mit der Identität der Stadt verbunden. Zwei ebenfalls in Lauffen a.N. fest verwurzelte Personen sind Martina und Gotthard Buck vom ersten Lauffener Planwagenerlebnis „Katzenbeisser Carrus“. Wenn jetzt der Herbst in die Weinberge einzieht, beginnt bei ihnen die Hochsaison.



Die Tourismushelden Martina und Gotthard Buck bieten spannende Touren durch Lauffen und seine Weinberge.

Martina Buck engagiert sich nicht nur schon seit vielen Jahren im Lauffener Gemeinderat für die Belange der Stadt, sondern ist zudem

als zertifizierte Weinerlebnis- und Gästeführerin im Tourismus aktiv. Alleine oder zusammen mit ihrem Mann Gotthard Buck, seinerseits staatlich geprüfter Techniker für Weinbau und Kellerwirtschaft, bietet sie unvergessliche Touren durch die Weinberge und die Stadt an. Mit viel Herzblut und Fachwissen erklären beide den Weinbau und Wissenswertes rund um die Arbeit im Weinberg. Ihre Gäste werden mit leckeren Weinproben verwöhnt. Gemeinsam schaffen sie als Gastgeber eine besondere Atmosphäre, die den Besucher auf eine sinnliche Reise mitnimmt.

Mit Liebe zu Lauffen

Bereits seit 2010 sind Gotthard und Martina Buck als Gästeführer tätig. Beide teilen ein starkes historisches Interesse und sind Verantwortliche einer Lauffener Amateurtheatergruppe. Die Verbindung aus Schauspielkunst und Führungen liegt für sie nahe, da sie mit Begeisterung ihre Stadt anderen Menschen aus nah und fern näherbringen. Für sie ist jede Fahrt eine neue Tour, die es vorher so noch nie gab, jede Gruppe und jede Tour empfinden sie als einzigartig. Die Stadt Lauffen fasziniert das Ehepaar Buck durch ihre reiche Geschichte. Gotthard Buck

nutzt sein Talent für das Erzählen und seine Begeisterung für das Theater, um bei seinen Gästen ein „Kopfkino“ entstehen zu lassen und die Geschichte der Stadt lebendig zu machen. Ein besonderer Anblick, so Martina Buck, ist der Blick vom Kiesplatz aus: die Regiswindiskirche, die anmutig auf ihrem Felsen hoch über dem Neckar thront, die alte Neckarbrücke und die Insel mit der Rathausburg, welches dieses Stadtbild komplettiert.

Touren für jeden Geschmack ...

Zu ihren Führungen gehört unter anderem die Fahrt mit dem Planwagen „Carrus“ durch Lauffen und die umliegenden Weinberge. Auch eine Weinerlebnistour zu Fuß kann auf Wunsch gebucht werden. Ihr Ziel ist es, Lauffen mit allen fünf Sinnen erlebbar zu machen – eine Philosophie, die sich besonders in der „Fünf-Sinne-Tour“ widerspiegelt. Diese 3,5- bis 4-stündige Tour kombiniert eine Fahrt durch die Weinberge mit regionalem Fingerfood, einer Fünfer-Weinprobe und einer integrierten Stadtführung. Zusätzlich bieten die Bucks exklusive Touren wie die „Premium-Tour“, „Wein und deutsche Poesie & Gedichte“, „Wein und die Bibel“ und eine „Winter-Glühwein-Tour“ im beheizten Wagen an.

... und jede Gruppengröße

Flexibilität gehört zum Konzept der Bucks: Auf Anfrage gestalten sie individuelle Touren, die den Beginn, den Ablauf, die Anzahl der Weinproben nach den Wünschen der Gäste anpassen. Dafür stehen drei orange Planwagen zur Verfügung – der „Katzenbeisser Carrus“ mit 25 Plätzen, die „Carrusine“ mit 20 Plätzen und das „Cärlele“ mit 15 Plätzen –, die einzeln oder in Kombination gebucht werden können. Auch englischsprachige Touren können auf Wunsch gebucht werden. Doch sogar ganz kleine Gruppen sind kein Problem und haben ihren Charme: schon ab ein, zwei oder drei Personen ist eine Teilnah-

me möglich, falls sich eine Mitfahrgelegenheit ergibt.

Spannende Begegnungen

Zu den ungewöhnlichsten Reisegruppen, die sie je betreuten, zählte eine internationale Gruppe von Controlling-Experten aus einem weltweit tätigen Unternehmen, die über 25 verschiedene Nationalitäten umfasste. Einprägsam war auch die Erfahrung, dass sich verschiedene Gruppen, die sich vorher nie begegnet waren, plötzlich Verbindungen untereinander entdeckten – sei es durch Verwandtschaftsbeziehungen oder berufliche Kontakte. Einmal saßen sogar drei verschiedene Gesellschaften in den „Carrus-Wagen“

und es stellte sich heraus, dass es zufällig Familiengruppen waren, die jeweils eine goldene Hochzeit feierten.

Tourismushelden

Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Fachwissen, Charme, Humor und Flexibilität bieten Gotthard und Martina Buck eine einmalige Art, die Stadt Lauffen und ihre Weinberge zu erleben. Für ihren erfolgreichen und langjährigen Einsatz wurden sie daher auch 2024 mit dem Titel „Tourismushelden“ von der Tourismus-Marketing Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Text: Jessica Hutchinson/Bettina Keßler

Foto: Ulrich Seidel

Gartencafé im Lindenhof

Am diesjährigen Welt-Alzheimertag, Sonntag, 21. September, lädt der Verein Lindenhof Sie herzlich in den schönen Garten der Demenz-WG in der Lindenstraße 6 ein. Zwischen 14.30 und 17 Uhr können Sie bei Kaffee und Kuchen uns und unsere Arbeit kennenlernen.



Gartencafé im Lindenhof

Erfahren Sie aus erster Hand, wie das Zusammenleben und die Betreuung in der selbstverantworteten Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz organisiert sind und was das Besondere an dieser Wohnform ist. In entspannter Atmosphäre nehmen wir uns gerne Zeit, um Ihre Fragen zu beantworten. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, an zwei Stationen des „Demenzsimulators“ nachzempfinden, wie sich Symptome einer Demenz auswirken können und welche Herausforderungen oftmals einfache Alltagssituationen mit sich bringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf gutes Wetter, denn leider kann das Gartencafé bei Regen nicht stattfinden.

Kontakt: Anna Lena Seybold

E-Mail: interessenten@demenzwg-lindenhof.de
Telefon: 0155/60321267

www.demenzwg-lauffen.de

wohnen | leben | gemeinsam!

Die Lauffener Gästeführungen: Freuen Sie sich auf vielfältige und interessante Führungen



Neckar-Führung am Sonntag, 7. September um 15 Uhr

Rot scheint die Sonne. Die Erde verbrennt. Das ist vorbei! Nicht vorbei: Das Neckarwasser besteht derzeit zur Hälfte aus Abwasser aus den kommunalen Kläranlagen am Neckar und an seinen Zuflüssen, meldet die Stuttg. Ztg. am 20. August 2025. Siehe auch die letzte Strophe des Badenerliedes. Im Bereich des Neckars und seiner Nebenflüsse lebt übrigens die Hälfte der Bewohner unseres Bundeslandes.

Neckar-Führung-Info: Über und unter Brücken, über Hoch- und Niedrigwasser, Stelle, wo vor ca. 200 Jahren das Haus

für, so das Quelle-Zitat (!): „böse Weiber“ stand, Wasser-Kraftwerk 1942, Neckar-Enz-Linie 1936, Schleuse, Neckarschiffahrt heute, alte Zementwerktrasse, Felsdurchbruch, Flagge oder Wimpel.



Foto: Christina Ohsam, Frühlingsanfang an der Zaber – aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2024

Also: Kommen, Sehen, Erleben: Neckar-Führung, Sonntag, 7. September, 15 Uhr, Treff Zaberbrücke am Kies.

Kosten p. P. 6 Eur, Kinder frei.

Rückfragen: Gästeführer Hartmut Wilhelm. Tel 07133/5869, hawi43@web.de

Märchen für Erwachsene im Burgturm

Lesung für Erwachsene am Dienstag, 9. September um 19.30 Uhr



Die Märchenfreunde laden sehr herzlich ein zu Märchen im Burgturm am Diens-

tag, 9. September um 19.30 Uhr. Sie lesen Märchen von Rosen.

„Märchen von Rosen“ ist ein vielseitiges Thema, das sich in vielen verschiedenen Märchen wiederfindet. Diese Märchen nutzen die Rose oft als Symbol für Schönheit, Liebe, Reinheit, aber auch für Gefahr oder Verletzlichkeit.

Schon seit einigen Jahren kehrt regelmäßig Leben in den Lauffener Burgturm ein: Die Lauffener Märchenfreunde lesen dort Märchen. Einen wahren Geschichtenschatz haben sie dafür gehoben – die Märchenliteratur scheint geradezu unerschöpflich zu sein. Lauschen Sie diesen Geschichten der Märchenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke wird gebeten.

Frischer Wind in der Stadt – Lauffen a.N. heißt seine Azubis willkommen!

Am Montag, 1. September 2025, fand im Rathaus Lauffen a.N. die Vorstellung der neuen Auszubildenden statt. Die Stadtverwaltung hieß die Nachwuchskräfte herzlich willkommen und wünschte ihnen einen guten Start in ihre Ausbildung sowie viel Freude bei den kommenden Aufgaben.

Auch in diesem Jahr beginnen wieder junge Menschen ihre Ausbildung in verschiedenen Bereichen, darunter Kindertageseinrichtungen, Verwaltung und weitere Städtische Einrichtungen. Zudem starteten mehrere Praktikantinnen, die während ihrer Zeit in Lauffen vielfältige Einblicke in die Arbeitswelt der Stadtverwaltung erhalten.



Die „Neuen“ im Generationenquartier Bismarckstraße

Der Einführungstag begann mit einer Kennenlernrunde, daraufhin ging es weiter mit einer Stadtführung durch Lauffen um die vielen historischen Denkmale von Hölderlin zu betrachten. Anschließend ging es ins Rat-

haus, wo die Nachwuchskräfte einen Einblick in die verschiedenen Abteilungen und deren Abläufe bekamen.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Mittagessen, bei dem in entspannter Atmosphäre erste Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht wurden. Diese Gelegenheit förderte nicht nur das Kennenlernen, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl.

Die Stadtverwaltung wünscht allen neuen Auszubildenden und Praktikantinnen einen erfolgreichen Start, viel Freude am Lernen und gutes Gelingen in ihrer Ausbildungszeit.

Bericht: Dalila Imamovic Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten

Foto des Jahres 2025 – Zeigen Sie uns Ihren Blick auf Lauffen a.N.

Starten Sie fotografisch in den September!



Machen Sie mit beim Fotowettbewerb und senden Sie uns Ihr schönstes Bild – ganz gleich, ob Sie die besonderen Lichtstimmungen im September einfangen oder noch ein Lieblingsfoto aus den vergangenen Monaten des Jahres 2025 haben.

So einfach geht's:

- Schicken Sie uns Ihr Lieblingsfoto per E-Mail an bote@lauffen-a-n.de
- Bitte im Querformat und mit mindestens 1 MB Auflösung
- Einmalig die Abtretungserklärung bei – damit sind alle weiteren Einsendungen für Sie unkompliziert möglich.

Wir freuen uns auf Ihre persönliche Sicht auf unsere Stadt – ob Detailaufnahme, Landschaft oder Momentaufnahme.

Sie sind neu dabei? Perfekt! Dann starten Sie jetzt und senden uns Ihr erstes Wettbewerbsfoto von Lauffen a.N.!

Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.
Bahnhofstraße 50, Telefon 07133/2077-0

WEIN IM PARR

In Kooperation mit:
Lindenhof e.V.
Gewerbeverein Lauffen e.V.
Sportfreunde Lauffen e.V.
Lauffener Klimapaten

Kies! Lauffen

Herbst-Termine 2025

12. Sept. 16:30-22:00 Uhr // 13. Sept. 16:30-22:00 Uhr
20. Sept. 14:00-22:00 Uhr // 21. Sept. 10:00-21:00 Uhr
26. Sept. 17:00-00:00 Uhr // 27. Sept. 17:00-00:00 Uhr
28. Sept. 15:00-20:30 Uhr

WIRTSCHAFT HIRTH
HIRSCHMÜLLER
LAUFFENER WEINGÄRTNER
Weingut Schauf

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N. Hörtesttag im Haus Edelberg

Auch im höheren Alter ist es wichtig, die Lebensqualität zu erhalten oder sogar zu verbessern. So bot uns die Fa. Langer aus Lauffen, die uns schon viele Jahre im Bereich der Hörakustik begleitet, einen kostenlosen

Hörtesttag an. Die zahlreichen Besuche der Bewohner zeigte, dass hier im Bereich des Hörens ein großes Vertrauen in die Fa. Langer verankert ist. Zufriedene Gesichter bedankten sich herzlich für diese Überprüfung und Bera-

tung der kompetenten und freundlichen Mitarbeiter, die sie bequem hier im Haus wieder auf den neuesten Stand ihres Hörens brachten.

Corinna Röckle
Mit dem Betreuungsteam

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lauffen a.N., Nordheim, Neckarwestheim

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lauffen

a.N., Nordheim, Neckarwestheim, findet am Mittwoch, 17. September um 17.30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathau-

ses, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. FNP 2. Änderung 2. Fortschreibung im Parallelverfahren zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „KI-Rechenzentrum nord-östlich des Energieparks im Steinbruch“, hier: Aufstellungsbeschluss, Billigung Vorentwurf und Freigabe zur Frühzeitigen Beteiligung
 2. Verschiedenes, Sonstiges, Anfragen
- Die Sitzungsunterlagen können als PDF-Datei auf der Homepage der Stadt Lauffen a.N unter Wohnen & Arbeiten->Bauen und Sanieren->Bebauungspläne->Flächennutzungsplan 2. Änderung der 2. Fortschreibung eingesehen und heruntergeladen werden.
Gez. Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Das Landratsamt informiert:



Testlauf für den Krisenfall – Bundesweiter Warntag am 11. September
Am Donnerstag, 11. September 2025, findet ab 11 Uhr der diesjährige bundesweite Warntag statt, an dem Behörden und Einsatzkräfte die Funktionsfähigkeit ihrer Warnmittel und technischen Abläufe überprüfen.

Um die Bevölkerung mit dem Thema Warnung vertraut zu machen und das notwendige Wissen über Warnwege und -verfahren zu vermitteln, werden gegen 11 Uhr die Sirenen mit einem an- und abschwellenden Heulton ausgelöst. Das Ende des Probealarms wird mit einem Dauerton der Sirenen angezeigt. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) wird außerdem eine Meldung über alle verfügbaren Warnmittel, wie Radio, Fernsehen, Internetseiten, Social Media, digitale Stadtanzeigetafeln, Lautsprecherwagen, Warn-Apps und Cell Broadcast veranlassen.

Zur besseren Auswertung der Aktion richtet das BBK zum Warntag 2025 wieder einen Rückmeldekanal in Form einer Umfrage für die Bevölkerung ein. Auf der Internetseite www.warntag-umfrage.de können Bürgerinnen und Bürger am 11. September ab 11 Uhr daran teilnehmen und eigene Erfahrungen und Wahrnehmungen rund um den Warntag 2025 teilen.

Weitere Informationen sind unter www.bundesweiter-warntag.de abrufbar.

Tipps für Fußgänger: Sicher über die Straße

Fußgänger sind oft verunsichert, wenn sie die Straße überqueren und die Fußgängerampel auf Rot schaltet, bevor die andere Straßenseite erreicht ist. In solchen Situationen sollte der Weg zügig fortgesetzt werden, teilt das Amt Straßen und Verkehr des Landratsamtes

Heilbronn mit. Zur Sicherheit sind an allen Ampeln ausreichende Zeitspannen eingerechnet. Selbst Fußgänger, die gerade die Straße betreten haben, können nach dem Umschalten auf Rot mit normaler Gehgeschwindigkeit ohne Gefahr die andere Straßenseite erreichen.

Besonders an Eltern, deren Kinder demnächst eingeschult werden, appelliert das Amt: Weisen Sie ihre Kinder darauf hin, dass sie Ampeln, Zebrastreifen oder sonstige Querungshilfen nutzen, wenn sie die Straßenseite wechseln möchten. Kindern sollte ebenfalls vermittelt werden, auch an Zebrastreifen auf Fahrzeuge zu achten und am besten erst nach Blickkontakt mit den Autofahrern die Straße zu betreten. Ergänzend können sie auch mit der Hand ein deutliches Zeichen geben, dass sie die Straße überqueren wollen.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten

Am Mittwoch, 17. September findet von 17 bis 18.30 Uhr ein Online-Vortrag zum Thema „Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten“ statt.

Ein beruflicher Wiedereinstieg kann zu neuen Ufern führen oder zurück zu den Wurzeln. Egal, ob man dort weitermachen will, wo man aufgehört hat oder neue Wege beschreiten möchte – die Agentur für Arbeit begleitet und berät auf dem individuellen Pfad durch den Weiterbildungs- und Berufswegedschungel: Welche neue Tätigkeit kommt in Frage? Wie kann man dieses Ziel erreichen? Ist eine finanzielle Förderung möglich? Was bietet das Qualifizierungschancengesetz? Wer es genau wissen will, meldet sich zur Sprechzeit im

Anschluss unter der Telefonnummer: 07131 969 300. Die Online-Veranstaltung ist kostenlos und findet über die Plattform „Microsoft Teams“ statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt. Anmeldung bis zum 16. September unter

<https://eveeno.com/wiedereinstieg2025>

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Vergessen ...? Verloren ...?

Kleidungsstücke, Schuhe u.a., die in der Stadt- und Sporthalle Charlottenstraße Lauffen a.N. liegen geblieben sind, können in der Zeit vom 4. September bis 18. Oktober 2025 im Bürgerbüro (Fundbüro) abgeholt werden. Das Lauffener Fundbüro finden Sie im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50. Unsere Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 8–17 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr. ■

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 26. August bis 1. September 2025 Auswärtsgeburt:

Liam Guxo; Eltern: Arsiola Guxo und Lorent Guxo, Lauffen am Neckar, Lehnerstraße 18.

ALTERSJUBILARE

vom 5. bis 11. September 2025

09.09.1955 Ursula Brigitte Leitz, Meuselwitzer Straße 7/4, 70 Jahre